

Integrative Schulbetreuung – wie wir sie verstehen und leben

Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich die PariSozial Minden-Lübbecke/Herford im Bereich der integrativen Schulbetreuung. Was klein begann, wurde nach und nach größer. Unser vorrangiges Ziel ist dabei, in Regel- und Förderschulen sowie innerhalb der Ausbildung Vielfalt zu fördern und mit zu gestalten. Der Ausspruch Richard von Weizsäckers: „Es ist normal, verschieden zu sein“ bildet eine wichtige Grundlage für unser tägliches Handeln.

Respekt, Herzlichkeit, Offenheit und Humor sind tragende Werte, die den Umgang mit den uns anvertrauten Menschen kennzeichnen. Dabei geht es zum einen darum, den Kindern und Jugendlichen in liebevoller Fürsorge dabei zu helfen den eigenen Weg zu gehen, Selbstvertrauen zu entwickeln und Stärken zu fördern. Zum anderen ist es aber ebenso wichtig Kompromissbereitschaft, das Einhalten von Regeln und Rücksichtnahme gegenüber Mitmenschen zu vermitteln, um ein Leben in der Gemeinschaft möglich zu machen. Die Mitarbeiter/-innen der integrativen Schulbetreuung sehen es als ihre Aufgabe an, diese Werte im Alltag vorzuleben. Gemeinsam mit Eltern und Lehrenden werden wir auch zukünftig dazu beitragen, dass Menschen mit Behinderungen mehr und mehr integriert werden.

Unsere Arbeit richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen und Behinderungen und deren Familien. Um eine Teilhabe am Leben zu ermöglichen, begleiten wir die Lernenden, indem wir im Schulalltag Orientierung und pflegerische Hilfe bieten und in Absprache mit dem Lehrpersonal im Unterricht und bei Aktivitäten Unterstützung leisten. Die Tätigkeiten und Aufgaben sind an die Bedürfnisse des betreuten Kindes/Jugendlichen und den Bedingungen vor Ort in Schulen bzw. Ausbildungsstätten individuell angepasst.

Nur mit gegenseitigem Vertrauen, Respekt und fachlicher Kompetenz kann unsere Zusammenarbeit, sowohl im Team der Schulbetreuer/-innen als auch im Umgang mit Eltern und Lehrenden auf Augenhöhe, umgesetzt werden. Deshalb bilden wir unsere Mitarbeiter/-innen stetig weiter. Die Begleitungen sind da, wo dies auch von Seiten der Kostenträger ermöglicht wird, immer über einen längeren Zeitraum geplant, sodass die Kontinuität in der jeweiligen Betreuungssituation gesichert ist. Um die Beziehung zwischen allen Beteiligten von Anfang an zu festigen, legen wir viel Wert auf eine vertiefte Einarbeitung. Neben fachlichen Aspekten der Tätigkeit zählen für uns vor allem persönliche Fähigkeiten und Stärken, wie z.B. Kreativität und Empathie des einzelnen Schulbetreuers, die dazu beitragen, dass eine Betreuungssituation erfolgreich gestaltet werden kann. Regelmäßige Dienstbesprechungen ermöglichen einen Austausch der Mitarbeiter/-innen untereinander und eine Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen.

Neben der Organisation und Durchführung der integrativen Schulbetreuungen verstehen wir uns als Ansprechpartner für Erziehungsberechtigte in allen wichtigen Belangen. So bieten wir auch nach Schulschluss Freizeitaktivitäten und Entlastungsangebote durch die Mitarbeiter/-innen der PariSozial an, beraten zu Finanzierungsmöglichkeiten und sind bei der Antragstellung dieser Leistungen behilflich. Schulen, Kooperationspartnern und Kostenträgern stehen wir bei Fragen als verlässlicher Partner zur Seite. Wir sind daran interessiert, unsere Angebote stetig anzupassen und weiterzuentwickeln.